

## Forschungsprojekte

- 1989 „Menschenrechte haben (k)ein Geschlecht. 200 Jahre Aufklärung – 200 Jahre Französische Revolution“, DFG-Projekt und Internationale Konferenz in der Frankfurter Paulskirche vom 5.-8. Oktober 1989, Mitarbeiterin: Andrea Maihofer
- 1990-1992 „Geschlechtsspezifische Analyse des Rentenreformgesetzes von 1992 vor dem Hintergrund der Lebensverläufe von Frauen“, gefördert v.d. Hans Böckler-Stiftung, Mitarbeiterinnen: Mechthild Veil und Karin Prinz
- 1990-1994 „Frauenpolitik in Hessen von 1945-1955“, gefördert v. Hessischen Landtag, Mitarbeiterinnen: Ulla Wischermann, Elke Schüller, Waltraud Both
- 1992-1995 „Stimmrecht und Sittlichkeit. Zur Politik und Kultur der Frauenbewegung um die Jahrhundertwende“, DFG-Projekt, Mitarbeiterinnen: Ulla Wischermann und Christina Klausmann
- 1992-1996 „Frauen in der Geschichte des Rechts. Von der frühen Neuzeit bis zur Gegenwart“, unterstützt vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst und der Werner Reimers-Stiftung, Mitarbeiterin: Anja Weckwert
- 1995-1998 „Zwischen Autonomie und Institutionalisierung. Die etablierte Seite der Frauenbewegung“, Geschichte und Politik des Deutschen Frauenrates, DFG-Projekt, Mitarbeiterin: Marion Matthes
- 1998-2001 Targeted Socio-Economic Research (TSER), “Working and Mothering: Social Practices and Social Policies”. Thematisches Netzwerk mit Forscherinnen der Universitäten Belfast, Lund, Utrecht, Oslo, CNRS Paris, Florenz, finanziert v. d. Europäischen Kommission, Mitarbeiterinnen: Ute Klammer und Anja Weckwert
- 1999-2002 „Managerinnen des Alltags. Strategien erwerbstätiger Mütter in Ost- und Westdeutschland,“ gefördert von der Hans Böckler-Stiftung, Mitarbeiterinnen: Isolde Ludwig, Vanessa Schlevogt und Ute Klammer
- 1999-2002 „Institutionalisierte Frauenpolitik zwischen Verrechtlichung, Modernisierung und Frauenpolitik. Eine Wirkungsanalyse“, gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Mitarbeiterinnen: Clarissa Rudolph und Uta Schirmer
- 2000-2006 “Gendering citizenship in Western Europe”, Untergruppe des *European Network for Theory and Research on Women, Welfare State and Citizenship* mit Ruth Lister, Fiona Williams, Birte Siim et al., gefördert vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst und von Swedish Council for Working Life and Social Research
- 2002-2003 „Islam und Geschlechterverhältnisse - Menschenrechte, Migration und interkultureller Dialog“, Forschungsprojekt und Internationale Konferenz, gefördert vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst und der Hessischen Landeszentrale für Politische Bildung, Mitarbeiterin: Mechthild Rumpf

- 2005-2007 "Pionierinnen der empirischen Sozialforschung im wilhelminischen Deutschland", DFG-Projekt im Schwerpunktprogramm „Wissenschaft, Politik und Gesellschaft. Deutschland im internationalen Zusammenhang“, Mitarbeiterin: Marion Keller
- 2007-2009 „Soziale Frauenschulen – die außeruniversitäre Ausbildungs-, Wissenschafts- und Forschungseinrichtungen der bürgerlichen Frauenbewegung“, Anschlussprojekt der DFG im o.g. Schwerpunktprogramm, Mitarbeiterin: Marion Keller